

**[s.n.]**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **66 (1940)**

Heft 19

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Währenddem s' umzünglet sind  
 Gänd sich d'Schwyzler uf de Grind  
 Mit de breite Prätze  
 Wegeme halbe Batzel!

### Lieber Nebelspalter!

Als seinerzeit in Lausanne die Oxfordtagung stattfand, besuchten wir einen Landgasthof im Bernbiet. Die etwas redselige Wirtin erzählte uns von ihrer Tochter, die damals am Genfersee in einem Hotel arbeitete, das Grifflli habe geschrieben, sie hätten die sieben-zehn Bundesräte, welche auch an der Oxtail-Bewegung mitwirkten, in ihrem Hotel beherbergt.

Mü.



### Lausanne-Palace Beau-Site Hôtel, Lausanne

das vornehm-heimelige Haus für Ihre Ferien. Seine Bar - Grill-Room, Laussannes elegantester Treffpunkt für die Liebhaber von Musik, Tanz und Fröhlichkeit. — Das einfachere, aber auch moderne Hotel des Palmiers am Peiff-Chêne. Zuvorkommende Bedienung, vernünftige Preise. Gärten, Tennis, Garage, Parkplatz.

### Paradox ist es . . .

wenn ein Hellseher in eine düstere Zukunft blickt,  
 wenn sich eine Mutter mit ihrer Tochter versöhnt,  
 wenn sich ein Redner in Schweigen hüllt,  
 wenn ein Lahmer Seitensprünge macht,  
 wenn ein Lehrer voll ist,  
 wenn ein Zuckerbäcker erbittert,  
 wenn einer spät frühstückt. Pinguin